Anonym Bücher kaufen?

Thomas Kubo

16. November 2026

Ein Hinweis für Kunden, Händler und Engagierte

Wir befinden uns im Informationskrieg. Ein anonymer Buchkauf ist hier aber leider nicht möglich: Ein Telefonanruf erzeugt ebenso eine Informationsspur wie eine Mail und eine Banküberweisung. Ab einer gewissen Paketgröße liegt auch über die Sendungsverfolgung eine Information über einen Kauf vor. Ferner muss ich Buchhaltungsbelege erstellen. Für Geschäftskunden, die Vorsteuer abziehen, ist ein anonymer Kauf ohnehin nicht möglich. Ich verfüge hier leider auch nicht über ein stehendes Ladengeschäft, was aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen und auch sonst nicht wirtschaftlich zu realisieren ist. In Zeiten, wo auch Bibliotheken über rückläufige Budgets klagen und der Stacheldraht im institutionellen Gehirn einstmals neutraler öffentlicher Institutionen immer dorniger wird, verengt sich auch der Korridor der Möglichkeiten, um anonym an Informationen zu kommen. Ich sehe für einen anonymen Buchkauf lediglich drei Möglichkeiten:

1. Sensibilisieren Sie Ihre Buchhandlungen für dieses Thema. Bitten Sie diese, als Bestellzeichen personenunabhängige Zeichenfolgen zu wählen und zahlen Sie anschließend in bar. Die so erzeugten Datenspuren verringern dann Rückschlussmöglichkeiten auf Sie.

2. Organisieren Sie analoge Veranstaltungen und planen Sie dabei auch Büchertische ein. Zum einen kann den analogen Austausch nichts ersetzen. Zum anderen freuen sich Verlage über das Engagement und geben in der Regel hierfür auch Büchertisch-Rabatte, womit der organisatorische Aufwand kompensiert werden kann. Wenn Sie eine Buchhandlung für die Organisation eines Büchertisches gewinnen können, signalisieren Sie damit auch diskursive Verschiebungen, die Händler wiederum in ihrem Sortiment berücksichtigen können.

3. Mit Sammelbestellungen können Sie im Freundes- und Bekanntenkreis für Bücher werben und denjenigen, die exponiert sind, helfen.

Literaturhinweise

In Deutschland beschäftigen sich mehrere Autoren schon viele Jahre mit dem Thema. Eine Auswahl:

- Hakon von Holst: Krieg gegen das Bargeld, Hintergrund: Berlin (2025).
- Die Webseite `https://bargeldverbot.info` von Hansjörg Stützle.
- Die Nachrichtensammlung bei Norbert Häring unter `https://norberthaering.de/bargeld-widerstand/`